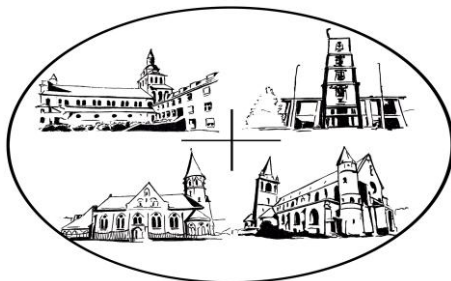


P F A R R B R I E F



DER KATHOLISCHEN PFARREI SULZBACH ALLERHEILIGEN

Nummer 1

25.01.2026 – 01.03.2026



Bild: Christoph Buchinger

In: Pfarrbriefservice.de

SIEBEN GROSSE WORTE

Ein Glaubenskurs für Erwachsene

28. Januar – Himmel

25. Februar – Versöhnung

25. März – Bibel

29. April – Nächstenliebe

27. Mai – Auferstehung

27. Juni – Berufung

Juli – Thema noch offen

Alle Gesprächsabende finden mittwochs von 20-22 Uhr
im Johannes-Foyer in Saarbrücken statt (Ursulinenstraße 67).
Eintritt frei, Teilnahme auch nur an einzelnen Abenden möglich.

Das siebte große Wort wird erst im Verlauf
des Kurses gemeinsam "entdeckt".

Infos: Pastoraler Raum Saarbrücken, Dr. Thomas Equit,
Email thomas.equit@bistum-trier.de, Telefon 0681-9068-216.

Don't worry! Be happy!

Liebe Mitchristen,

bereits 1988 veröffentlichte der amerikanische Jazz-Sänger Bobby McFerrin ein Lied mit dem Titel „Don't worry! Be happy!“. Fast 50 Jahre später ist es nicht weniger aktuell und wird immer noch gelegentlich im Radio gespielt. Der Sänger erzählt von den Problemen, die in seinem alltäglichen Leben auftauchen. Er ist ziemlich pleite, das Geld reicht nicht für die Miete. Der Job ist mies und als Sänger ist er auch nicht wirklich erfolgreich, weil ihm das Besondere fehle. Das alles könnte ihn zum Verzweifeln bringen. Die Sorgen überschlagen sich. Doch er greift einen Ratschlag eines indischen Gurus auf: Sorge dich nicht! Sei glücklich!

Was auf den ersten Anschein ziemlich seltsam wirkt, hat ein paar sehr gute Gründe. Die Sorgen, mit denen wir uns herumschlagen müssen, können sehr bedrücken. Und die Liste der Probleme kann wahrlich beeindruckend lange sein. Aber Sorgen verdoppeln sich, wenn ich mich auch noch über die Sorgen sorge. Damit gleicht man einem Menschen, der sich vor seinen Ängsten ängstigt. Solche Teufelskreise sind nicht nur ungesund, sie hinterlassen nur großes Leid.

Besser ist es deshalb, dem Schicksal die Zähne zu zeigen. Verhaltensforscher vermuten, dass Lachen und Lächeln sehr nahe mit dem Zähnefletschen von Raubtieren verwandt ist. Wenn Ihnen also ein fremder Hund seine Zähne zeigt, sollten sie sehr vorsichtig sein. Wenn wir Menschen das tun, muss es nicht in der gleichen aggressiven Weise sein. Aber Lächeln und Lachen sind nicht nur Ausdruck von Glück, sie machen auch glücklich! Das lässt sich bis zu den Hormonwerten im Blutbild nachweisen. Darum, liebe Schwestern und Brüder, finde ich den Ratschlag dieses Liedes nicht nur für die Fastnachtszeit richtig: Don't worry! Be happy! „Sorge dich nicht! Sei glücklich!“, hilft besonders in schwierigen Zeiten. Dann geht vieles besser und leichter.

Die Fastnachtszeit ist so etwas wie eine Laborzeit für diese Haltung. Lachen, singen, schunkeln sind nicht nur Tradition, sondern Medizin für betrübte Menschen. Und selbst für die Fastenzeit gibt es im Matthäus-Evangelium eine bemerkenswerte Erkenntnis. Wer fastet und dann betrübt aussehend durch die Gegend läuft, wird als Heuchler entlarvt (Mt 6,16). Gerade wenn man sich auf den Weg macht, die eigenen Fehler und Schwächen zu erforschen, hilft es über diese zu lachen. Denn so gewinnen wir Abstand von ihnen und können uns davon lösen.

So wünsche ich Ihnen, eine fröhliche Fastnacht und einen guten Start in die Fastenzeit.

Ihr Pastor

Peter F. Sens

Gottesdienstordnung vom 24.01.2026 bis 01.03.2026

Samstag	24.01.	Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf, Ordensgründer, Kirchenlehrer (1622)
Hühnerfeld	17:00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag	25.01.	3. Sonntag im Jahreskreis - Caritaskollekte
Sulzbach	11:00 Uhr	Hochamt
Dienstag	27.01.	Dienstag der 3. Woche im Jahreskreis
Hühnerfeld	09:00 Uhr	Wortgottesdienst im Pfarrhaus Hühnerfeld, anschl. Gelegenheit zum Frühstück

Samstag	31.01.	Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer (1888)
Hühnerfeld	17:00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag	01.02.	4. Sonntag im Jahreskreis
Sulzbach	11:00 Uhr	Hochamt mit Blasiussegen
Montag	02.02.	Darstellung des Herrn
Sulzbach	10:00 Uhr	Hl. Messe
Dienstag	03.02.	Hl. Blasius
Hühnerfeld	09:00 Uhr	Hl. Messe mit Blasius-Segen im Pfarrhaus Hühnerfeld, anschl. Gelegenheit zum Frühstück
Sulzbach	17:00 Uhr	KinderZeitGottesdienst 4 in St. Anna Sulzbach
Mittwoch	04.02.	Hl. Rabanus Maurus
AWO	10:00 Uhr	Hl. Messe mit Krankensalbung AWO Altenheim Auf der Schmelz
Donnerstag	05.02.	Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania (um 250)
Sulzbach	09:00 Uhr	Frauenmesse der kfd Sulzbach, anschl. Frühstück im Kapitelsaal f. die ++ Elisabeth Jung und Thea Warken

Samstag	07.02.	Samstag der 4. Woche im Jahreskreis
Altenwald	17:00 Uhr	Vorabendmesse mit Blasiussegen f.d. ++ Pranteda Francesco und Antonio
Sonntag	08.02.	5. Sonntag im Jahreskreis
St. Anna Neuweiler	10:00 Uhr	Hochamt mit Blasiussegen
Dienstag	10.02.	Hl. Scholastika, Jungfrau (um 547)
Hühnerfeld	09:00 Uhr	Hl. Messe im Pfarrhaus Hühnerfeld, anschl. Gelegenheit zum Frühstück
Mittwoch	11.02.	Gedenktag unserer Lieben Frau von Lourdes
Altenwald	09:00 Uhr	Hl. Messe mit Krankensalbung
Donnerstag	12.02.	Donnerstag der 5. Woche im Jahreskreis
Sulzbach	09:00 Uhr	Hl. Messe
Freitag	13.02.	Freitag der 5. Woche im Jahreskreis
Neuweiler	09:00 Uhr	Hl. Messe im JFH in Neuweiler, mitgest. von der kfd Neuweiler, anschl. Frühstück
Sulzbach	18:00 Uhr	Segnung von sich liebenden Paaren am Vorabend von Valentinstag
Samstag	14.02.	Hl. Cyrill, Mönch (869), und Hl. Methodius, Bischof (885), Glaubensboten bei den Slawen,

Mitpatrone Europas		
Altenwald	17:00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag	15.02.	Fastnachtssonntag
Sulzbach	11:00 Uhr	Hochamt f. die +Thea Warken
Dienstag	17.02.	Dienstag der 6. Woche im Jahreskreis
Hühnerfeld	09:00 Uhr	Hl. Messe im Pfarrhaus Hühnerfeld, anschl. Gelegenheit zum Frühstück
Mittwoch	18.02.	Aschermittwoch
Altenwald	09:00 Uhr	Hl. Messe mit Austeilung des Ascchekreuzes
Sulzbach	18:00 Uhr	Hl. Messe mit Aussteilung des Ascchekreuzes
Donnerstag	19.02.	Donnerstag nach Aschermittwoch
Sulzbach	10:00 Uhr	Hl. Messe in "Tante Anna" mit Krankensalbung
Freitag	20.02.	Freitag nach Aschermittwoch
Sulzbach	17:00 Uhr	Kreuzweg
Samstag	21.02.	Samstag nach Aschermittwoch
Altenwald	17:00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag	22.02.	1. Fastensonntag - Kollekte für das Priesterseminar
Sulzbach	11:00 Uhr	Hochamt
Dienstag	24.02.	Hl. Matthias, Apostel, Patron des Bistums Trier
Hühnerfeld	09:00 Uhr	Hl. Messe im Pfarrhaus Hühnerfeld, anschl. Gelegenheit zum Frühstück
Mittwoch	25.02.	Mittwoch der 1. Fastenwoche
Altenwald	08:00 Uhr	Frauenmesse, anschl. Frühstück im Pfarrhaus
Donnerstag	26.02.	Donnerstag der 1. Fastenwoche
Sulzbach	09:00 Uhr	Hl. Messe
Freitag	27.02.	Freitag der 1. Fastenwoche
St. Anna Neuweiler	10:00 Uhr	Hl. Messe mit Krankensalbung
Altenwald	17:00 Uhr	KinderZeitGottesdienst 5 im Pfarrhaus Altenwald
Samstag	28.02.	Samstag der 1. Fastenwoche
Altenwald	17:00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag	01.03.	2. Fastensonntag
Sulzbach	11:00 Uhr	Hochamt

Gebetsanliegen des Papstes im Februar 2026

Wir beten, dass die von unheilbaren Krankheiten betroffenen Kinder und ihre Familien die medizinische Betreuung und die notwendige Unterstützung erhalten, ohne je die Kraft und die Hoffnung zu verlieren.

Gebetsanliegen des Bischofs im Februar 2026

Wir beten für die Sportlerinnen und Sportler, die an den Olympischen Winterspielen teilnehmen und durch friedlichen Wettstreit ein Beispiel für Fairness und internationalen Zusammenhalt geben wollen.

Öffnungszeiten der Kirchen

Allerheiligen Sulzbach:

täglich von 10.00 Uhr – 17.00 Uhr

Herz Jesu Altenwald:

täglich von 10.00 Uhr – 17.00 Uhr, montags geschlossen

St. Hildegard Neuweiler:

täglich von 10.00 Uhr – 17.00 Uhr, montags geschlossen

St. Marien Hühnerfeld:

täglich von 10.00 Uhr – 17.00 Uhr, montags geschlossen

DER HERR RIEF ZU SICH IN DIE EWIGKEIT:

Horst Baltes

85 Jahre

Erika Becker, geb. Recktenwald

70 Jahre

Rita Bonner, geb. Herrmany	87 Jahre
Dagmar Fink, geb. Decker	81 Jahre
Otto Fuhrmann	86 Jahre
Eduard Hoffmann	67 Jahre
Günter Jank	85 Jahre
Werner Oberbillig	73 Jahre
Marianne Wolter, geb. Weber	89 Jahre

Termine - Sulzbach

Montag, 09.02.2026, 10:00 Uhr

Wir besichtigen die Seniorenresidenz „Betreutes Wohnen“ in Quierschied.

Profanierung von St. Hildegard

Aufgrund der angespannten wirtschaftlichen Lage der Kirchengemeinde und deren Verschärfung durch die Sparbeschlüsse des Bistums müssen wir uns von einer ganzen Reihe von Gebäuden trennen, die sich nicht selbst tragen können. Gleichzeitig verfolgen wir das Ziel, in allen Ortsteilen eine Anlaufstation zu behalten. Damit dies gelingen kann, sind aber deutliche Einschnitte notwendig. Nachdem bereits in Hühnerfeld die Filialkirche in Brefeld, der Jugendraum und das Pfarrheim, in Sulzbach der Klosterkeller, in Altenwald das Pfarrheim und der Kindergarten aufgegeben wurden, trifft es Neuweiler mit dem Jugendfreizeitheim und der Kirche. Jahrzehnte alter Sanierungsstau und die materielle Unterversorgung der Kirchengemeinden führen nun – wie auch an anderen Orten – zu dramatischen Veränderungen.

Voraussichtlich am **Dreifaltigkeitssonntag** (31.05.2026) findet die Profanierung der Kirche St. Hildegard mit dem Bischofsvikar für

den Visitationsraum Saarbrücken, Dekan Dr. Ulrich Graf von Plettenberg, statt.

Für viele Menschen ist dies ein schmerzlicher Einschnitt, weil sich viele persönliche Erinnerungen mit diesem Gebäude verbinden. Hier wurde mit den Familien Taufen und Erstkommunion gefeiert. Ehen wurden geschlossen und deren Jubiläen gefeiert. Gemeinsam wurde über Tote getrauert und sie der Auferstehung anempfohlen. Ganze Biografien haben hier ihre religiösen Höhepunkte gefeiert. Viele haben sich für den Bau, den Erhalt und für die Entwicklung eingesetzt. Dass dies alles umsonst gewesen sein soll, tut weh.

Die kleine Kirche St. Anna erfüllt allerdings vollständig den realen Bedarf an Gottesdienstraum in Neuweiler. Dort werden die Gottesdienste der Pfarrei in Zukunft sein. Seelsorge und ein gottesdienstliches Angebot werden nicht beendet, sondern in den angepassten Räumen weitergeführt werden.

Pfr. Peter Sens

Auf Wiedersehen, Frau Müller!

Unsere Pfarrsekretärin Frau Müller ist vor einiger Zeit aus persönlichen Gründen nach Wadern gezogen. Nun hat sie eine Stelle als Pfarrsekretärin deutlich näher an ihrem Wohnort gefunden. Wir werden sie vermissen.

Wir wünschen ihr auf ihrer neuen Stelle alles Gute und Gottes Segen.

Pfr. Peter Sens

Segnungsgottesdienst für sich liebenden Paare

Dieses Jahr feiern wir am Vorabend des Valentinstages wieder einen Segnungsgottesdienst für Paare, die sich lieben. Dabei

kommt es nicht darauf an, ob sie miteinander verheiratet sind oder nicht, sondern nur darauf, dass sie sich lieben. Im letzten Jahr haben wir den ersten Versuch gestartet und es waren einige Paare, die so z.B. ihr Ehejubiläum begingen oder einfach so froh waren, weil sie den Weg nie zum Traualtar gefunden hatten. Queere Paare waren im letzten Jahr nicht dabei, wären aber auch nicht weggeschickt worden. Hauptsache, sie lieben sich.

Pfr. Peter Sens

kfd Sulzbach

Unsere nächste Frauenmesse feiern wir am 5. Februar 2026, um 9:00 Uhr, in unserer Pfarrkirche. Anschließend gemeinsames Frühstück im Kapitelsaal.

Am 11. Februar 2026 laden die Frauen des Teams zu einem gemütlichen Kaffeenachmittag ein. Beginn ist um 15:00 Uhr im Kapitelsaal. Anmeldungen nehmen bis zum 9. Februar Frau Tinnemeier (Tel. 06897 – 26 93) oder Frau Ziegler (Tel. 06897 – 33 37) entgegen.

Team der kfd Sulzbach

Krankensalbungsgottesdienste

Im Februar begeht die Kirche den Weltgebetstag für die Kranken. Es ist der Gedenktag unserer lieben Frau von Lourdes, den berühmten Marienwallfahrtsort der Kranken. Zu dem Eindrucksvollsten während den Wallfahrten gehören die Krankensalbungsgottesdienste. Weil dort die mitgereisten Kranken im Zentrum stehen.

Die Krankensalbung ist das Sakrament, dass alle, die von Krankheit betroffen sind – sei es als Kranke oder als Pflegende – gestärkt werden. Die Salbung erfolgt auf die Stirn und die

Handinnenflächen. Dabei ist die Stirn der Sitz der Persönlichkeit, wo unsere Gefühle und Gedanken zuhause sind. Die Handinnenflächen stehen für die gezielten Aktivitäten von uns Menschen. Wer mal die Handfläche gegeneinander legt, wird schnell merken, dass wir ohne die Flächen nicht tun können. So soll auch unser Tun von Gottes Kraft erfüllt werden.

Herzlich laden wir Sie zu den Krankensalbungsgottesdiensten ein.
Pfr. Peter Sens



Wir suchen Kandidatinnen und Kandidaten für den Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat verwaltet das kirchliche Vermögen in der Kirchengemeinde. Die Amtszeit der gewählten Mitglieder dauert acht Jahre. Nach jeweils vier Jahren scheidet die Hälfte aus. Die Reihenfolge wird das erste Mal durch das Los bestimmt. Das Ausscheiden erfolgt mit dem Eintritt der Nachfolger.

Wer kann Wahlvorschläge einreichen?

Jede zum Pfarrgemeinderat wahlberechtigte Person kann einen Wahlvorschlag machen (vgl. § 4 Abs. 1 Ordnung für die Wahl der Verwaltungsräte der Kirchengemeinde im Bistum Trier).

Bis wann können Wahlvorschläge eingereicht werden?

Wahlvorschläge können eingereicht werden bis¹

13.02.26

Wer kann gewählt werden?

Wählbar ist jeder Katholik, der nach staatlichem Recht volljährig ist.

Von der Wählbarkeit ist derjenige ausgeschlossen,

- a) für den wegen einer psychischen Krankheit oder einer geistigen oder seelischen Behinderung zur Besorgung aller seiner Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist; dies gilt auch, wenn der Aufgabenkreis des Betreuers die in den §§ 1896 Abs. 4 und 1905 BGB bezeichneten Angelegenheiten nicht erfasst;
- b) der der Amtsfähigkeit, der Wählbarkeit oder des Stimmrechtes verlustig ist;
- c) der wegen Geisteskrankheit oder Geistesschwäche oder aufgrund strafgerichtlicher Entscheidung in einer Anstalt untergebracht ist;
- d) der durch kirchenbehördliche Entscheidung von den allen Kirchenmitgliedern zustehenden Rechten ausgeschlossen ist;
- e) der nach den Bestimmungen des staatlichen Rechtes aus der Kirche ausgetreten ist.

Nicht wählbar sind die in einem Dienstverhältnis zur Kirchengemeinde stehenden Personen sowie diejenigen im Dienst des Bistums stehenden Personen, die in der Kirchengemeinde tätig sind oder unmittelbar mit den Aufgaben der kirchlichen Aufsicht über die Kirchengemeinde befasst sind. Nicht wählbar sind auch die in einem Dienstverhältnis zum Kirchengemeindeverband, dem die Kirchengemeinde angeschlossen ist, stehende Personen. Diese Regelungen gelten nicht für Aushilfskräfte, die weniger als drei Monate im Jahr beschäftigt sind. Eine Person kann zur Vermeidung von Doppelmandaten innerhalb eines Pastoralen Raums nur zum Mitglied eines Verwaltungsrates gewählt werden.

Wer ist wahlberechtigt?

Die Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates erfolgt durch den Pfarrgemeinderat.

Wie mache ich einen Wahlvorschlag?

- Der Wahlvorschlag darf nicht mehr Kandidaten enthalten, als Mitglieder für den Verwaltungsrat zu wählen sind.

- Im Wahlvorschlag müssen Name, Geburtsdatum, Adresse (Wohnung) und Beruf der Kandidatin bzw. des Kandidaten aufgeführt sein.
- Ein Wahlvorschlag ist nur gültig, wenn er das schriftliche Einverständnis der Annahme der Wahl der in ihm aufgeführten Kandidaten enthält.
- Der Kandidatenvorschlag muss mit dem Datum, der Unterschrift und der vollen Anschrift der Person versehen sein, die ihn einreicht.
- Der Kandidatenvorschlag ist in einem verschlossenen Umschlag dem Wahlausschuss bis zu dem oben genannten Termin zuzuleiten.

Stellenausschreibung

Wir suchen ab sofort eine(n) Pfarrsekretär(in) für **8 Wochenstunden in Sulzbach**. Es gilt die Kirchliche Arbeits- und Vergütungsordnung. Anstellungsträger ist der Pastorale Raum Saarbrücken. Die Kombination von mehreren Einsatzorten bis zu einer vollen Stelle ist möglich.

Zu den Aufgaben gehört z.B. das Erstellen des Pfarrbriefes, das Führen von Kirchenbüchern und Pflege des online-Registers. In Absprache können die Aufgaben auch mit einer Kollegin neu und anders verteilt werden.

Pfr. Peter Sens

DANKE

Ich möchte allen danken, die unsere Gemeinde im Laufe des letzten Jahres mit ihren Taten, ihrer Zeit und Energie unterstützt haben. Ohne die Hilfe und das Engagement wären unsere Projekte und Veranstaltungen nicht möglich gewesen.

Sabine Kehl

KONTAKTE

Pastor:

*Peter Sens
Tel. 06897/2987*

Gemeindereferent:

*Patrik Theis
Tel. 06897/5010188
Mobil 01575/7990796
e-mail: patrik.theis@bistum-trier.de*

Pfarrsekretärinnen:

*Tanja Müller / Sandra Weber
Am Kloster 6, 66280 Sulzbach
Tel. 06897/2987, Fax 06897/2358
e-mail: kathpasu@aol.com*

Bürozeiten:

Mo	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Di	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mi	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Do	14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Fr	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber des Pfarrbriefes: Pfarrei Sulzbach Allerheiligen

Druck: Gemeindebrief Druckerei, Groß Oesingen

Redaktion: Tanja Müller

Der Pfarrbrief ist unter www.kirche-sulzbach.de einsehbar.

Bei Sterbefällen oder wenn Sie eine Segensfeier in der Sterbestunde wünschen, können Sie Herrn Pfarrer Peter Sens, Tel. 0175-4142794, oder Herrn Theis, Tel. 01575-7990796 erreichen.

Der nächste Pfarrbrief erscheint **vom 28.02.2026 bis 29.03.2026.**

Redaktionsschluss ist **Dienstag, 17.02.2026.**

Wir bitten um Beachtung!